



Gemeinsam. Nachhaltig. Handeln.

Das Projekt „Global Nachhaltige Kommune Hessen“



Liebe Bürgerinnen und Bürger des Hochtaunuskreises,

Nachhaltigkeit ist eines der wichtigsten Themen unserer Zeit geworden. Gerade die Coronakrise hat deutlich gemacht, wie wichtig nachhaltiges Handeln auch für die Kommunen ist. Bedingt durch die Folgen der Pandemie sind vor allem die Bereiche Soziales, Gesundheit und Bildung sowie der Klimawandel betroffen.

Deshalb freue ich mich, Ihnen das Projekt „**Global Nachhaltige Kommune Hessen**“ vorstellen zu dürfen, an dem wir gemeinsam mit 12 weiteren hessischen Kommunen und in Kooperation mit der Servicestelle „Kommunen in der Einen Welt“ (SKEW) von Engagement Global – im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) – beteiligt sind.

Unser Ziel: Die Entwicklung von kommunalen Handlungsempfehlungen im Kontext der Agenda 2030 zusammen mit der Verwaltung, Kommunalpolitik und anderen relevanten Stakeholdern. Dabei wird unser Landkreis von Fachexpertinnen und Fachexperten bis Ende 2023 unterstützt.

Ein Kernteam, das sich aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verschiedener Fachbereiche der Kreisverwaltung zusammensetzt, führt dazu Bestandsaufnahmen der vorhandenen Initiativen durch, verknüpft sie anschließend mit neuen Ideen und Maßnahmen zum Thema Nachhaltigkeit und sorgt dafür, dass diese dauerhaft in unserem Landkreis verankert werden.

Die Agenda 2030 und ihre 17 globalen Nachhaltigkeitsziele (SDGs) sind dafür ein wichtiger Baustein in den Handlungsfeldern einer Kommunalverwaltung und stellen ein themenübergreifendes Denken und Handeln sicher.

Ein paar nähere Informationen dazu möchte ich Ihnen in diesem Flyer erläutern, denn mir ist wichtig, dass bei diesem Projekt auch die Wichtigsten unseres Hochtaunuskreises – Sie, die Bürgerinnen und Bürger – einbezogen werden.

Ich freue mich, dass unser schöner Landkreis unter vielen hessischen Gemeinden, Städten und Landkreisen für dieses Projekt ausgewählt wurde. Auch wenn in unserer Kreisverwaltung bereits viele nachhaltige Ziele verfolgt werden, haben wir als „**Global Nachhaltige Kommune Hessen**“ jetzt die Chance, diese in einer Strategie zusammenzuführen und weitere Potenziale auszuschöpfen.

Ihr Ulrich Krebs
Landrat Hochtaunuskreis





1 Idee. 17 Ziele. Die Agenda 2030.

Die Agenda 2030 der Vereinten Nationen enthält 17 „Sustainable Development Goals“ (SDGs), welche darauf ausgerichtet sind, nachhaltigen Frieden und Wohlstand zu fördern und unseren Planeten zu schützen. Sie richtet sich dabei an alle: die Regierungen weltweit, aber auch die Zivilgesellschaft, die Privatwirtschaft und die Wissenschaft.



- Ziel 1: Armut in jeder Form und überall beenden
- Ziel 2: Ernährung weltweit sichern
- Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen
- Ziel 4: Hochwertige Bildung weltweit
- Ziel 5: Gleichstellung von Frauen und Männern
- Ziel 6: Ausreichend Wasser in bester Qualität
- Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie
- Ziel 8: Nachhaltig wirtschaften als Chance für alle
- Ziel 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur
- Ziel 10: Weniger Ungleichheiten
- Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
- Ziel 12: Nachhaltig produzieren und konsumieren
- Ziel 13: Weltweit Klimaschutz umsetzen
- Ziel 14: Leben unter Wasser schützen
- Ziel 15: Leben an Land – Lebensräume und Artenvielfalt schützen
- Ziel 16: Starke und transparente Institutionen fördern
- Ziel 17: Globale Partnerschaft



Von Hessen. Für die Welt. Die Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Hessen.

Das Projekt „Global Nachhaltige Kommune Hessen“ orientiert sich ebenfalls an den 22 Nachhaltigkeitsleitlinien der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Hessen – eine Vision von Akteuren aus Gesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung für ein nachhaltiges, zukunftsfähiges Zusammenleben. Es greift die Zielindikatoren der Nachhaltigkeitsstrategie auf und überträgt die globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen auf Hessen. Mehr Infos finden Sie unter: www.hessen-nachhaltig.de



Von der Herausforderung zur Lösung. Die Handlungsfelder des Hochtaunuskreises.

Als Handlungsfelder für einen nachhaltigen Hochtaunuskreis wurden folgende Themen identifiziert, denen die 17 „Sustainable Development Goals“ der Agenda 2030 und die Ziele der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Hessen zugeordnet wurden:

- Eine nachhaltige Verwaltung
- Globale Verantwortung & Eine Welt
- Nachhaltiger Konsum & gesundes Leben
- Ressourcenschutz & Klimafolgenanpassung
- Nachhaltige Mobilität
- Klimaschutz & Energie

Das Projektteam beschäftigt sich in verschiedenen Stufen intensiv mit diesen Handlungsfeldern und entwickelt ein konkretes Handlungsprogramm, das anschließend in den kommunalen Alltag verankert wird. Somit kann sich der Hochtaunuskreis langfristig nach den Zielen und Prinzipien der Agenda 2030 ausrichten und einen maßgeblichen Beitrag für eine nachhaltige Entwicklung der Welt leisten.

Nachhaltigkeit für die Zukunft. Für den Hochtaunuskreis eine Tradition.

Nachhaltiges Denken und Handeln ist für unseren Landkreis nichts Neues. Wussten Sie zum Beispiel, dass der Hochtaunuskreis seit 2020 als Fairtrade-Landkreis ausgezeichnet ist? Wir engagieren uns an der Umsetzung der fairen Idee und für einen nachhaltigeren Konsum der Bürgerinnen und Bürger im Hochtaunuskreis sowie für eine regionale Wertschöpfung. Auch im Bereich Natur- & Umweltschutz oder bei der Planung von Gebäuden engagiert sich der Hochtaunuskreis bereits seit Jahren für Nachhaltigkeit und eine lebenswerte Zukunft.

